

Apfel- schrumpf- köpfe

Am Montag, den 11. November, war bei uns nicht Faschingsbeginn und auch nicht Sankt Martin mit seinem Pferd da, sondern Herr Harazim bastelte mit uns „Apfelschrumpfköpfe“.

Jeder schälte seinen mitgebrachten Apfel und schnitt ein Gesicht hinein (ähnlich wie bei einem Halloween-Kürbis, nur höhlichten wir unsere Äpfel nicht aus). Vorher hatten wir schon aus den Hecken an der Streuobstwiese kleine Früchte, Stöckchen, Gräser u.ä. gesammelt, um die Apfelköpfe zu verzieren. Außerdem hatten wir Sonnenblumenkerne, Wollfäden und Gewürze wie Nelken und Cardamon zur Verfügung. Mit viel Spaß und Lachen entstanden unsere „Minimonster“! Auch die passenden Namen bekamen sie noch: „Apfeleinhorn“, „Spange“, „Applepower“, „Zombie“, „Zähnen“, „Rocky“... Einige von uns erfanden sogar noch zum Namen passend eine kleine Apfel-Monster-Geschichte!

Am Fensterbrett des Klassenzimmers schrumpften sie in den nächsten Tagen vor sich hin, wurden immer trockener und veränderten ihr Aussehen fast täglich.

An dieser Aktion mit Herrn Harazim hatten wir wieder einmal viel Freude und Spaß! (SLZ, 6b)



Sehen unsere Apfelschrumpfköpfe nicht cool, gruselig und witzig aus?